



Wünsche und Situationen



Was passt zusammen?



Geburtstag

Klassenarbeit

Weihnachten

Krankenbesuch

Ostern

Essen

Reise



Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag!

Viel Glück!

Frohe Ostern!

Frohe Weihnachten!

Gute Reise!

Guten Appetit!

Gute Besserung!

Wann hast du Geburtstag?

 Ordnet zu.

1.	am ersten	18.	am achtzehnten
3.	am dritten	31.	am einunddreissigsten
7.	am siebten	15.	am fünfzehnten
13.	am dreizehnten	19.	am neunzehnten
22.	am zweiundzwanzigsten	24.	am vierundzwanzigsten

Wann hast du Geburtstag?

 Ordnet zu.

1.5.	am ersten fünften	18.12.	am achtzehnten zwölften
3.9.	am dritten neunten	31.3.	am einunddreissigsten dritten
7.2.	am siebten zweiten	15.7.	am fünfzehnten siebten
13.1.	am dreizehnten ersten	19.8.	am neunzehnten achten
22.10.	am zweiundzwanzigsten zehnten	24.6.	am vierundzwanzigsten sechsten



Lillis Einladung

Lest die Einladung und beantwortet die Fragen.

Lieber Cem,
am 17. Oktober habe ich Geburtstag,
das ist ein Samstag. Ich lade dich herzlich ein!
Die Party fängt um 16 Uhr an.
Wir feiern bei Oma und Opa im Garten: Meisenweg 12!
Kommst du?
Deine Lilli



1. Wer hat Geburtstag?

.....

2. Wann ist die Party?

.....

3. Wo ist die Party?

.....

4. Wer ist eingeladen?

.....



Eva und Lilli telefonieren



Hört den Dialog und ordnet die Sätze. Wer sagt was?



..... Lilli Berger.

..... Hallo Lilli. Hier ist Eva.

..... Hallo Eva.

..... Danke für deine Einladung.

..... Kommst du am Samstag zur Party?

..... Du, da kann ich nicht, ich muss bis 8 Uhr babysitten.

..... Dann komm doch später! Wir feiern bestimmt bis 10.
Es ist ja mein Geburtstag!

..... Super! Dann komme ich noch für zwei Stunden.

..... Spitze! Also dann, bis bald.

..... Ja, bis Samstag!



Marc hat viele Ideen für Samstag, aber niemand hat Zeit.



Macht zwei Stapel mit den Kärtchen. Einer zieht von dem einen, der andere von dem anderen Stapel. Fragt und antwortet wie im Beispiel. Tauscht dann die Rollen.

Beispiel:

A Ich gehe am Samstag ins Schwimmbad. Kommst du mit?

B Tut mir leid, ich habe keine Zeit.

Kärtchen für Stapel 1:

ins Schwimmbad gehen
einen Ausflug machen
ins Kino gehen
zu einem Eishockeymatch gehen
nach Genf fahren

Kärtchen für Stapel 2:

keine Zeit haben
keine Lust haben
meine Tante besuchen
meine Mutter hat Geburtstag
nicht da sein



Marc hat viele Ideen für Samstag, aber niemand hat Zeit.



Macht zwei Stapel mit den Kärtchen. Einer zieht von dem einen, der andere von dem anderen Stapel. Fragt und antwortet wie im Beispiel. Tauscht dann die Rollen.

Beispiel:

A Ich gehe am Samstag ins Schwimmbad. Kommst du mit?

B Tut mir leid, ich habe keine Zeit, ich muss für den Test lernen.

Kärtchen für Stapel 1:

ins Schwimmbad gehen
einen Ausflug machen
ins Kino gehen
zu einem Eishockeymatch gehen
nach Genf fahren

Kärtchen für Stapel 2:

Hausaufgaben machen
mein Zimmer sauber machen
babysitten
für den Test lernen
zu Hause helfen

Dialoge



Ordnet die Sätze.

1



Hallo Joel! Oh je ... Wie geht es dir?

Nicht so gut. Ich hatte einen Unfall mit dem Fahrrad.
Ich war zu schnell ... Mist!

Warst du im Krankenhaus?

Nö, zuerst beim Arzt und dann in der Apotheke.

2



Wo warst du? Wie geht es dir?

Schlecht!

Was ist los?

Ich hatte einen Mathetest.

Und?

Furchtbar, eine Katastrophe: Ich hatte Kopfweg und Bauchweg!



Wo warst du gestern?



Hört zu und ordnet den Dialog.

1.32



Ja, danke, es geht mir besser! Wie war die Party?

Hallo Paul, wo warst du gestern?

Es war sehr schön! Die Musik war super!

Im Bett. Ich war krank. Ich hatte Fieber.

Bist du jetzt wieder o. k.?





Wo warst du gestern? Was war los?



Frägt und antwortet gegenseitig.

Beispiel:

A Wo warst du gestern? Was war los?

B Ich war wandern. / Gestern war ich wandern. / Gestern hatte ich keine Zeit.



Ich war wandern.

Ich war Eishockey spielen.

Ich war einkaufen.

Ich war (nicht) zu Hause.

Ich war im Restaurant.

Ich war bei Oma und Opa.



Ich war krank.

Ich war total kaputt.

Ich hatte Klavierunterricht.

Ich hatte keine Zeit.

Ich hatte keine Lust.

Ich hatte Kopfweh.



Was darf Pia am Geburtstag?

Ergänzt die Sätze und lest sie vor.

einladen • ins Bett gehen • helfen • sehen •
Computer spielen • hören • nett • essen



1. Ich darf alle meine Freunde
2. Ich darf meinen Lieblingsfilm
3. Ich muss nicht in der Küche
4. Ich darf ganz viel Pommes und Hamburger
5. Ich darf ganz lange
6. Ich darf meine Lieblingsmusik ganz laut
7. Ich muss nicht früh
8. Meine Eltern sind den ganzen Tag

Interviews zum Thema „Geburtstag“

Lest die Fragen und hört die Interviews noch einmal. Macht Notizen.

	Chantal	Tobias
Party: Ja/Nein?		
Zeit: Wann feiern die Jugendlichen?		
Aktivitäten: Was machen sie?		
Essen/Trinken: Was essen sie?		
Personen: Wer feiert mit?		
Geschenke: Was bekommen die Jugendlichen?		

Projekt: Plant eure Traumgeburtstagsparty und sammelt Ideen: Wo? Wer? Was? Wann?

Wo?

Ich möchte ...
in Tokyo /
in Italien /
am Meer /
in den Bergen /
bei George Clooney /
im Restaurant /
im Kino /
...
feiern.

Wer?

Meine Gäste sind ... /
Zur Party kommen ... /
...

Was?

Wir ...
essen / surfen / spielen /
lachen / singen / tanzen /
hören Musik /
fahren Skateboard /
besuchen ein Museum /
machen einen Ausflug /
klettern / zaubern /
fahren Ski / schwimmen /
füttern Tiere /
...

Wann?

Im Sommer. /
Am Wochenende. /
Am Morgen. /
Um 12 Uhr. /
...



Geburtstagsparty

1 Lies die Fragen und die E-Mail.

Markiere dann die Antworten auf die Fragen.

1. Wann hat Noah Geburtstag?
2. Wo feiert er?
3. Wer kommt zur Party?
4. Wann fängt die Party an?
5. Wann hört sie auf?
6. Was machen sie?

Lieber David,

morgen habe ich Geburtstag. Ich freue mich schon. Wir feiern zu Hause. Meine Freunde kommen fast alle, nur Tom kann nicht, er hat Fussballtraining. Und Jonas kommt später, er muss lernen. Die Party fängt um drei Uhr an. Zuerst spielen wir ein bisschen Billard. Dann essen wir Kuchen und ich darf die Geschenke auspacken. Hoffentlich bekomme ich von meinen Eltern ein Computerspiel! Danach spielen wir Pingpong oder Tischfussball. Am Abend gibt's Pizza. Um acht Uhr gehen meine Freunde nach Hause.

Schade, dass du nicht hier in Hamburg wohnst

Bis bald,

Noah



2 Arbeitet zu zweit. Fragt und antwortet.



Geburtstagsparty

1 Lies die E-Mail.

Notiere fünf W-Fragen und markiere die Antworten in der E-Mail.

Lieber David,

morgen habe ich Geburtstag. Ich freue mich schon. Wir feiern zu Hause. Meine Freunde kommen fast alle, nur Tom kann nicht, er hat Fussballtraining. Und Jonas kommt später, er muss lernen. Die Party fängt um drei Uhr an. Zuerst spielen wir ein bisschen Billard. Dann essen wir Kuchen und ich darf die Geschenke auspacken. Hoffentlich bekomme ich von meinen Eltern ein Computerspiel! Danach spielen wir Pingpong oder Tischfussball. Am Abend gibt's Pizza. Um acht Uhr gehen meine Freunde nach Hause.

Schade, dass du nicht hier in Hamburg wohnst

Bis bald,

Noah

1.	Wann	Geburtstag haben?
2.	Wo	feiern?
3.	Wer	kommen?
4.	Wann	anfangen?
5.	Was	machen?

1.
2.
3.
4.
5.



2 Arbeitet zu zweit. Fragt und antwortet.